

## Lettre d'Otto Schlüter et Bertha Kreidmann à Émile Zola du 8 avril 1898

Auteur(s) : Otto Schlüter et Bertha Kreidmann

### Les folios

En passant la souris sur une vignette, le titre de l'image apparaît.

3 Fichier(s)

### Les mots clés

["Germinal"](#), [Admiration](#)

### Relations

Ce document n'a pas de relation indiquée avec un autre document du projet.□

### Citer cette page

Otto Schlüter et Bertha Kreidmann, Lettre d'Otto Schlüter et Bertha Kreidmann à Émile Zola du 8 avril 1898, 1898-04-08

Centre d'Étude sur Zola et le Naturalisme & Institut des textes et manuscrits modernes, CNRS-ENS ; projet EMAN (CNRS-ENS-Sorbonne Nouvelle).

Consulté le 24/02/2026 sur la plate-forme EMAN :

<https://eman-archives.org/CorrespondanceZola/items/show/6101>

Copier

### Présentation

Genre Correspondance

Date d'envoi [1898-04-08](#)

Adresse Hamburg, Rathausmarkt 16

### Description & Analyse

Description Lettre d'admiration

# Information générales

Langue [Allemand](#)

Cote ALL 1898\_04\_08\_02

Éléments codicologiques Photocopie de la lettre originale manuscrite, sans enveloppe, trois pages

Source Centre d'études sur Zola et le naturalisme

## Informations éditoriales

Éditeur de la fiche Centre d'Étude sur Zola et le Naturalisme & Institut des textes et manuscrits modernes, CNRS-ENS ; projet EMAN (CNRS-ENS-Sorbonne Nouvelle).  
Mentions légales

- Fiche : Centre d'Études sur Zola et le Naturalisme & Institut des textes et manuscrits modernes, CNRS-ENS ; projet EMAN (CNRS-ENS-Sorbonne Nouvelle). Licence Creative Commons Attribution - Partage à l'Identique 3.0 (CC BY-SA 3.0 FR).
- Image : Document reproduit avec l'aimable autorisation des ayants droit d'Émile Zola. Toute reproduction du document est interdite sans autorisation des ayants droit. Les demandes peuvent se faire à l'aide du formulaire de contact.

Contributeur(s) Kohnen, Myriam

Notice créée par [Richard Walter](#) Notice créée le 05/04/2018 Dernière modification le 21/08/2020

---

Otto Schüter

8.04.98

Altona Hamburg 8. Mai 1898  
Rathausmarkt 16<sup>th</sup>

Sehr verehrte Frau!

Gestern ein zu reichlich Verzierungstafel  
mit der Brücke des Landes? nicht der Staatsbank? da bin  
ich traurig! Wie sind im Europa soviel ungarnische  
Szenen auf der Platte in Altona bild verarbeitet  
in einer Art zu verstehen die Leute hier werden sehr wundert  
dass es nicht geben, welche im Kaiserreich oder Russland oder  
England, in Norwegen und Schweden, in Russland und Preussen

Die Minnenwelt Ihr geist, der geistliche Fels ist  
menschlichen Glanzes, unschätzbarer Eis, unergründlich  
Unschönheit: Geminal gelben Ochsen trifft ergriffen  
aber auch gesalbt gesalben, ihm fehlt die Pflicht nicht  
der Erbziehenden in Europa, kein ein noch zweiter kommt, wenn  
einer den anderen überwunden, wenn er siegt ist. Ein freier,  
fahnerster Herr, spricht nun mit Freude und Unzufriedenheit  
seine Worte weiter für sich selbst unzufriedenheit.  
Der Kithar ist mir, lieber Kithar, stets geworden ein Bild  
als verschüttete, glänzende Farben, kann man es unvergänglich machen  
Klar will ich es mir nicht glänzen lassen, sondern nur einen  
weiteren Schuppen, an die Gebiete des Lebens aufzuhören, um  
durch die Mitternachtsumwandlung alle Gedanken (Körper) zu  
entfernen, um der Welt zu entzagen und weiter zu fliegen

Fröde, Deppel und Hirsch! Ihr Camphorholz wird  
der Farbenkasten zu hoffen von der Mutter ist - darf  
nichts Akteur der Menschenheit Freiheit geben zu lassen  
ist.

Keine Sorge Vater, ich kann mich auf den ersten  
Morgen zu überzeugen, wie es das zu tun ist, so einfachen  
wie kann man doch nicht Menschen in einfachen Menschen?  
ist. So ist die Freiheit nicht nur eine Arbeit erfüllt!

Nachdem Sie, wie ich da denkt, den nächsten  
Abend noch großes Vergnügen von Gesellschaften vertragen

bleiben

Oda Schröder

Bertha Kreidmann.